

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



General information about LAFT Berlin in English at: www.laft-berlin.de/english

Newsletter Januar 2021 des LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund:innen des LAFT Berlin,
liebe Kolleg:innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir wünschen Ihnen und Euch ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr! Mit 2021 kommt ein Jahr auf uns zu – soviel steht jetzt schon fest – das weiterhin viel Unsicherheit mit sich bringen wird, denn wir sind immer noch mitten in der Pandemie und entsprechend wurde der Lockdown gestern bis 31. Januar 2021 verlängert und in Teilen verschärft. Und doch wollen wir versuchen, positiv zu bleiben und drücken Ihnen, Euch und uns allen die Daumen dafür, dass wir – toi toi toi – weiterhin solidarisch die Krise meistern.

Auch unabhängig von Corona wird es (kultur-)politisch spannend in diesem Jahr, denn es stehen eine Reihe von Landtagswahlen an, im September die Bundestagswahl und in Berlin gleichzeitig auch die Wahl zum Abgeordnetenhaus. Und natürlich ist es so, dass diese Wahlen dann doch nicht unabhängig von Corona betrachtet werden können, denn es wird interessant, welche politischen Entscheidungen aus der Corona-Krise folgen beziehungsweise für die Zeit nach der Pandemie getroffen werden. Gerade kulturpolitisch wirft die jetzige Situation große Fragen auf. Beweist sich die Wirksamkeit von Neustart Kultur? Wie werden sich die Etats der Kulturhaushalte in den kommenden Legislaturperioden gestalten? Der LAFT Berlin wird sich 2021 sicher vermehrt mit Wahlprüfsteinen beschäftigen und einen steten Kontakt zu Politiker:innen und Kulturverwaltungen pflegen, um richtungsweisende Entscheidungen mitzubegleiten und nach Möglichkeit kulturpolitisch zu beeinflussen.

In diesem ersten Newsletter 2021 möchten wir zudem traditionell einen kleinen Ausblick auf unsere eigenen Veranstaltungen geben. Wir beginnen am 13. und 14. Januar 2021 mit einem weiteren digitalen Fördersummit des LAFT Berlin, zudem laufen im Rahmen der Beratungsstelle ab Januar spezifische online-Angebote rund um die Kunstproduktion in Coronazeiten, etwa die Workshop-Reihe „Kunst an der frischen Luft“. Anfang Februar findet die "Performersion International" – natürlich digital – statt und wir freuen uns, dass trotz Corona der PRALIN Austausch zwischen Prag und Berlin weiterläuft, auch wenn wir aktuell noch nicht wissen, ob die geplante Reise einer Berliner Delegation vom 19. bis 27. Februar 2021 zum „Malá Inventura Festival" nach Prag tatsächlich durchgeführt werden kann. Nach einer großen digitalen Informationsveranstaltung zu neuen Plänen und Ansätzen des PAP im März, folgt im April ein Fachtag rund um die Themen und Fragen zum nationalen und internationalen Tourbetrieb – in Corona-Zeiten besonders spannend.

Ein Highlight der ersten Jahreshälfte steht ebenfalls schon fest: Vom 25. bis 30. Mai 2021 findet das sechste Performing Arts Festival Berlin statt. Die Open Calls laufen bereits und wir sind mal optimistisch und hoffen, dass wir das Festival nicht nur digital veranstalten müssen! Zudem hoffen wir, dass es in diesem Jahr wieder ein richtiges Sommerfest zum Abschluss der Spielzeit geben kann. In der zweiten Jahreshälfte freuen wir uns unter anderem auf den neunten Branchentreff der freien darstellenden Künste. Wir sind gespannt, in welcher Form wir dann über welche Veränderungen sprechen werden.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

LAFT BERLIN AKTUELL

LAFT Berlin: Nächster Fördersummit am 13. und 14. Januar 2021

Der digitale "Fördersummit Reloaded" am 4. und 5. November 2020 war sehr produktiv. Arbeitsgruppen berichteten von ihren Arbeitsständen, fanden neue Mitglieder und veränderten sich in ihren Inhalten und Zielen. Zum Abschluss wurde der Januartermin für den nächsten Fördersummit vereinbart. Auf den Fördersummits des LAFT Berlin entstehen die Positionen des Verbandes zum Berliner Fördersystem. Die Fördersummits sind nicht gefördert und Teil der selbstorganisierten, kulturpolitischen Arbeit des LAFT Berlin. Alle Arbeitsgruppen sind ehrenamtlich tätig.

Mehr Informationen in Kürze: <http://www.laftberlin.de/veranstaltungen.html?L=850>

Performing Arts Programm Berlin: Informations- und Beratungsformate im Januar

Die **Beratungsstelle** berät in Einzelterminen zu produktions- und distributionsrelevanten Themenkomplexen. Anmeldungen und Fragen erreichen uns am besten per E-Mail unter beratung@pap-berlin.de. Ein Überblick über die aktuellen Beratungsangebote und Themen findet sich hier: <https://pap-berlin.de/de/beratung-orientierung/beratungsstelle-mentoring/beratungen>.

Auch wenn wir noch nicht wissen, wann und wie wieder live vor Publikum gespielt werden kann – auch für die Zeit nach dem Lockdown wird es Hygienekonzepte brauchen, die jetzt vorbereitet werden können. **#performingsafety** begleitet Produktions- und Präsentationsräume, aber auch Einzelprojekte und damit Einzelkünstler:innen der freien darstellenden Künste bei der Erarbeitung von Hygienekonzepten. Anmeldung unter: performing.safety@pap-berlin.de. Mehr Informationen unter: <https://pap-berlin.de/de/beratung-orientierung/beratungsstelle-mentoring/performingsafety>.

Gesucht: Beratung zum #TakeThat Programm

Bewerbungsfrist: 13. Januar 2021

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste stellt im Rahmen des Neustart Kultur Pakets allen Landesverbänden Mittel für Beratung rund um das #TakeThat Programm zur Verfügung. Wir wollen den Auftrag schnell weitergeben. Gesucht wird eine Person, die für Januar und Februar ein intensives Beratungsangebot für alle #TakeThat Programme

anbieten kann. Die Beratung richtet sich vor allem an Menschen, die in Berlin leben und arbeiten, einen positiven Bescheid bei #TakeThat erhalten haben und nun Beratung bei inhaltlichen und administrativen Fragen suchen. Das Vorhaben kann von Einzelpersonen oder zu mehreren ausgeführt werden. Die Vergütung erfolgt auf Honorarbasis. Wir bitten um eine Email mit kurzer Skizzierung der Formatvorschläge, Beratungsthemen, zeitlicher Einteilung sowie Lebenslauf/ beruflichem Werdegang an fatima.caliskan@pap-berlin.de.

Kultur und Corona – eine digitale Vorschau auf 2021

Mit Janina Benduski (PAP Berlin)

18. Januar 2021, 10:00 bis 11.30 Uhr

Im ersten Corona-Update des neuen Jahres spricht Janina Benduski mit Gästen aus kulturpolitischen Initiativen auf Berliner und Bundesebene: Noch irgendwelche Hoffnung auf einen solidarischen Umgang mit den Hilfsprogrammen? Wie geht es weiter mit den Öffnungsprozessen der Häuser? Wer wertet die ganzen Sonderförderungen aus? Was ist an (kultur)politischen Initiativen geplant? Anmeldung bis 15. Januar: info@pap-berlin.de.

Ressourcen aktivieren im Lockdown

Mit Janne Harnischfeger (Psychologin)

18. Januar 2021, 10:00 bis 14:00 Uhr (Anmeldung bis 12. Januar)

Weitere Informationen: <https://pap-berlin.de/de/event/ressourcen-aktivieren-im-lockdown>

Salon digital – Gesucht und Gefunden: Mitstreiter:innen für Projekte

Gastgeberin: Elisa Müller (Institut für Widerstand im Postfordismus)

19. Januar 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr (Anmeldung bis 14. Januar)

Weitere Informationen: <https://pap-berlin.de/de/event/salon-digital-gesucht-und-gefunden-mitstreiterinnen-fuer-projekte-0>

Reihe: Produktionsleitung für Einsteiger:innen & Selbermacher:innen

Start: 19. Januar 2021, 6 Termine immer dienstags. Achtung: Kurzfristige

Änderungen möglich! (Anmeldung bis 13. Januar)

Weitere Termine: 2. Februar, 9. Februar, 16. Februar, 23. Februar 2021

Weitere Informationen: <https://pap-berlin.de/de/event/reihe-produktionsleitung-fuer-einsteigerinnen-selbermacherinnen>

Reihe: Kunst an der frischen Luft

SpielStadt: Site-specific arbeiten in Berlin und Umland

Mit Ursula Maria Berzborn (Künstlerische Leitung Grotest Maru)

20. und 27. Januar 2021, jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr (Anmeldung bis 14. Januar)

Weitere Informationen: <https://pap-berlin.de/de/event/reihe-kunst-der-frischen-luft-spielstadt-site-specific-arbeiten-berlin-und-umland>

Reihe: Arbeiten im Kollektiv

Start: 21. Januar 2021, 6 Termine immer donnerstags. Achtung: kurzfristige

Änderungen möglich! (Anmeldung bis 15. Januar)

Weitere Termine: 4. Februar, 11. Februar, 18. Februar, 25. Februar 2021

Weitere Informationen: <https://pap-berlin.de/de/event/reihe-arbeiten-im-kollektiv>

Weitere Angebote des Performing Arts Programm Berlin unter: www.pap-berlin.de.

Performing Arts Festival Berlin: Ausschreibungen 2021!**Bewerbungsfrist: 7. und 14. Januar 2021**

Das Team des Performing Arts Festival Berlin sucht tatkräftige Unterstützung für die anstehende Festivalsaison und freut sich auf neue, engagierte Kolleg:innen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen.

Mehr Informationen: <https://performingarts-festival.de/de/about/jobs>

Performing Arts Festival Berlin: Open Call „Programm der Szene“ 2021!**Einreichungsfrist: 23. Januar 2021**

Der Open Call „Programm der Szene“ für das Performing Arts Festival Berlin 2021 ist ab sofort online. Wir freuen uns über Eure Einreichungen und spannende Beiträge!

Die sechste Ausgabe findet vom 25. bis 30. Mai 2021 statt.

Mehr Informationen: <https://performingarts-festival.de/de>

SAVE THE DATE: Performersion 2021 "Digitale Räume für Versammlung, Austausch und Performance" vom 3. bis 5. Februar 2021

Jenseits von Videokonferenzplattformen werden immer häufiger auch andere digitale Angebote genutzt, um Menschen zu versammeln und performative Experimente durchzuführen. Versierte Expert:innen stellen in Vorträgen verschiedene Plattformen und Softwares vor, erläutern das Nutzungspotenzial für performative Zwecke und geben einen Ausblick in mögliche Entwicklungen. Die Performersion findet als Onlineangebot statt.

Mehr Informationen in Kürze auf: www.pap-berlin.de.

Übersichtsinformationen zu Kultur und Corona

Der LAFT Berlin hat seit März 2020 viele Sonderniversände zum Thema verschickt: www.laftberlin.de/kulturpolitik/corona-und-kultur. Über Entwicklungen auf Bundesebene und in anderen Bundesländern informiert der **Bundesverband Freie Darstellende Künste**: <https://darstellende-kuenste.de>.

Das Performing Arts Programm Berlin bietet zudem im Freie Szene Kompass eine Übersicht mit Links und Hinweisen zum Umgang mit Corona. Die Übersicht wird laufend ergänzt: <http://pap-berlin.de/freie-szene-kompass/umgang-mit-corona>

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE**Europäischer Haushalt für 2021 bis 2027 verabschiedet**

Der Mehrjährige Finanzrahmen wurde vereinbart und auch das Budget für das Programm KREATIVES EUROPA ist verabschiedet. Es beläuft sich auf 2,2 Milliarden Euro für den Zeitraum 2021 bis 2027, das sind 600 Millionen Euro mehr als im letzten Haushalt. Im nächsten Schritt wird nun das Arbeitsprogramm für das Jahr 2021 festgelegt und daraufhin werden die ersten Ausschreibungen folgen können.

<https://creative-europe-desk.de/artikel/news/vorlaeufige-einigung-auf-600-mio-euro-zusaetzlich-fuer-creative-europe>

Fonds Daku: weitere Fördererergebnisse #TakeThat online

Weitere Entscheidungen aus den TakeThat-Programmen sind gefallen und inzwischen online einsehbar:

<https://www.fonds-daku.de/programme/foerderentscheidungen/>

PROQUA: Online-Fachkonferenz "Digitalisierung als Chance. Milieuübergreifende Bildungskonzepte für kulturelle Teilhabe"

13. Januar 2021, online

Kulturelle Bildung hat den Anspruch, alle Kinder und Jugendliche zu erreichen. Aber reicht es im Zuge des gesellschaftlichen Zusammenhalts aus, wenn dies überwiegend nur in einer zielgruppenspezifischen Segmentierung gelingt und sich junge Menschen aus unterschiedlichen Milieus im realen Lebensalltag nur selten begegnen? Im Digitalen sorgen „Filter Bubbles“ für Segmentierung, auch hier verfestigen sich milieuspezifische Perspektiven. Die Konferenz untersucht die Chancen der Digitalisierung in der Kulturellen Bildung zur Vernetzung der sozialen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen.

<https://proqua-kms.de/proqua-veranstaltung/fachkonferenz-erlangen/>

regie-netzwerk: Umfrage zu den Covid-19 Verlusten, Frist: 15. Januar 2021

Das regie-netzwerk hat eine Umfrage zu den Covid-19 Verlusten von Produktionsteams, also allen solo-selbstständig beschäftigten Künstler:innen wie Regie, Bühne, Kostüm, Musik, Video, Choreografie etc., gestartet, die noch bis zum 15. Januar 2021 läuft.

<https://www.umfrageonline.com/s/JahresumfrageProduktionsteams>

BFDK: Menschen, Orte, Begegnungen – Digitaler Stammtisch zum Austausch über Kulturelle Bildung und Teilhabe in den freien darstellenden Künsten

28. Januar 2021, 16:00 bis 18:00 Uhr, online

Die Programme tanz + theater machen stark und Performing Exchange des Bundesverbands Freie Darstellende Künste laden Kulturakteur:innen aus ländlichen und städtischen Räumen dazu ein, Erfahrungen und Wissen zu Kulturvermittlung in den freien darstellenden Künsten miteinander zu teilen und sich zu vernetzen.

<https://darstellende-kuenste.de/de/service/termine>

Europaweite Umfrage zur sozialen Lage der Akteur:innen der freien darstellenden Künste, Frist 31. Januar 2021

Die Umfrage wird in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität München und dem Europäischen Dachverband der Freien Darstellenden Künste (EAIPA) durchführt und richtet sich an natürliche und juristische Personen.

<https://www.soscisurvey.de/european-performing-arts/>

Kunst- & Kulturförderung Pankow: Expert:innen für Beirat gesucht

Das Bezirksamt Pankow sucht Interessierte, die in einem ehrenamtlich arbeitenden Förderbeirat über die Verteilung der bezirklichen Gelder für die Kunst- und Kulturförderung

mitentscheiden wollen. Potenzielle Kandidat:innen sollten sich mit den unterschiedlichen kulturell-künstlerischen Szenen, den Strukturen im Bezirk und in der Stadt sowie den Entwicklungen und Problemen künstlerischer Produktion und Präsentation gut auskennen. Interessierte können sich mit einer kurzen schriftlichen Selbstauskunft bis zum 31. Januar 2021 beim Amt für Weiterbildung und Kultur, Fachbereich Kunst und Kultur, Tina Balla unter: tina.balla@ba-pankow.berlin.de melden.

BFDK: WHERE TO FROM HERE? Fachtag zum Stand vielfaltssensibler Praktiken in den freien darstellenden Künsten am 11. Februar 2021, online

Nach dem erfolgreichen Auftakt der Fachtagsreihe am 27. und 28. Oktober 2020 zu den Themen Teilhabe von Allen und vielfaltssensible Juryarbeit geht es am 11. Februar 2021 um die Fragen: Wie lassen sich vielfaltssensible Prozesse anstoßen? Wie können gemeinsame diskriminierungssensible Strategien für ein neues Miteinander aussehen? Was macht eine diversitätsorientierte Institution eigentlich aus und wie lassen sich wirklich nachhaltig Strukturen transformieren? Das Programm wird in Kürze veröffentlicht.

<https://darstellende-kuenste.de/de/service/termine/3164-where-to-from-here-fachtage-zum-stand-vielfaltssensibler-praktiken-in-den-freien-darstellenden-kuensten.html>

WORKSHOPS, ONLINEPORTALE UND PUBLIKATIONEN

Spielplan digital – Theater, Konzert, Ballett und Oper als Stream & Livestream

Berlin (a)live und nachtkritik.de sammeln (weiterhin) digitale Angebote von Bühnen, Initiativen und Künstler*innen und verweisen auf weitere Seiten mit digitalen Angeboten.

www.nachtkritik.de/index.php?option=com_content&view=article&id=17785:sammlung-corona-theater-online&catid=1767&Itemid=100089
<https://www.berlinalive.de>

Heinrich-Böll-Stiftung: Publikation "Netztheater" online

Die Weiterentwicklung des Theaters zu einem kreativen Ort, an dem online und offline gleichzeitig gedacht wird, ist keine neue Entwicklung, aber eine, die sich durch Corona verstärkt hat. In der Publikation beschreiben Praktiker:innen des Theaters sowie Beobachter:innen die neuesten Tendenzen, stellen spannende Experimente, veränderte Arbeitsweisen und wegweisende Produktionen des digitalen Theaters vor.

<https://www.boell.de/netztheater>

Kulturförderpunkt Berlin: Online-Sprechstunde im Januar

12. | 19. | 26. Januar 2021, 10:30 bis 12:00 Uhr

In der offenen Sprechstunde führen Berater:innen des Kulturförderpunkt Berlin und der Kreativwirtschaftsberatung Berlin durch die Soforthilfe- und Unterstützungsmaßnahmen und beantworten Fragen.

<https://www.kulturfoerderpunkt-berlin.de/veranstaltungen/>

Joint Adventure: Zoom-Beratungen zu den Fördermöglichkeiten des NPN**13. I 20. Januar 2021, je 11:00 bis 12:00 Uhr**

In den Info-Veranstaltungen werden Fördermöglichkeiten des nationalen Performance Netzes vorgestellt. Am 13. Januar geht es um die Koproduktionsförderung Tanz und 20. Januar um die Gastspielförderung Tanz International. Eine Anmeldung ist erforderlich.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/>

Creative Service Center: Kulturfinanzierung I "Von der Idee zum Konzept" am 14. und 15. Januar 2021 und Kulturfinanzierung II "Strategische Kooperationen, Fundraising und Sponsoring" am 28. und 29. Januar 2021

Beide Seminare finden jeweils 9.00 bis 16:00 Uhr statt und vermitteln Kenntnisse zur Entwicklung von Konzepten und Projektanträgen sowie zur Finanzierung von Projekten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

<https://wetek.de/creative/artwert/>

NKS Gesellschaft: Horizon Europa, Cluster 2 Kulturelles Erbe und Kreativwirtschaft 19. Januar 2021, 10:00 bis 11:30 Uhr, online

Die Veranstaltung informiert alle, die sich mit Themen rund um kulturelles Erbe beschäftigen oder in der Kreativwirtschaft arbeiten, über kommende Ausschreibungen im Cluster 2 „Cultural Heritage and CCI“ des Programms Horizon Europa.

<https://www.nks-gesellschaft.de/de/save-the-dates-online-infoveranstaltungen-horizont-europa---neue-f-rderm-glichkeiten-f-r-sozial--und-geisteswissenschaften-.php>

Kreativ Transfer: Workshop & Vernetzungstreffen "Jetzt erst recht! Selbstvermarktung & internationale Kommunikation"**27. Januar 2021, 10.00 bis 15.30 Uhr, online**

Neben Impulsbeiträgen von Expert:innen wird es Gruppenarbeiten zu mitgebrachten Projekten geben. Nutzt die Gelegenheit und reicht bis 6. Januar Eure konkreten Vorhaben, Ideen, Anliegen und Fragen ein, um sie gemeinsam zu bearbeiten!

www.kreativ-transfer.de/fileadmin/Dokumente/20210127_Kreativ-Transfer_Workshop_Open_Call.pdf

TanzZeit e. V.: Kurs "Künstlerische Interventionen in der Kulturellen Bildung" Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

TanzZeit startet mit Praxispartner:innen aus der Kulturellen Bildung an der Universität Hildesheim einen Pilotkurs, der Kunstschaaffende aller Sparten für die Arbeit in Bildungsinstitutionen zertifiziert. 30 Stipendiat:innen werden von September 2021 bis August 2022 in acht Modulen (jeweils zwei Tage) zuzüglich Vertiefungseinheiten, Präsenzveranstaltungen und Online-Seminaren begleitet.

<https://kuenstlerische-interventionen.de/category/aktuell/>

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

BMWi: Novemberhilfe und Dezemberhilfe

Unternehmen, Betriebe, Selbständige, Vereine und Einrichtungen, die von den aktuellen Corona-Einschränkungen besonders betroffen sind, können noch bis zum 31. Januar 2021 Zuschüsse in Höhe von 75 Prozent des durchschnittlichen wöchentlichen Umsatzes im November 2019 beantragen. Soloselbstständige haben die Möglichkeit, alternativ auch den durchschnittlichen Wochenumsatz 2019 zu Grunde zu legen. Wenn sie dazu nicht mehr als 5.000 Euro beantragen, entfällt die Antragstellung über einen prüfenden Dritten (Steuerberater*in) und sie können den Antrag direkt stellen. Die Anträge für die Dezemberhilfe können bis 31. März 2021 eingereicht werden.

<https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Navigation/DE/Home/home.html>

Bundespräsidialamt: „Deutsche Künstlerhilfe“

Die "Künstlerhilfe" unterstützt in Not geratene ältere Künstler:innen. Sie richtet sich an professionelle Kunstschafter, die mit ihrem Werk eine kulturelle Leistung für die Bundesrepublik Deutschland erbracht haben und durch Krankheit, Alter oder widrige Umstände in finanzielle Bedrängnis geraten sind. Es gibt keine Antragsfrist.

<https://darstellende-kuenste.de/de/service/nachrichten/3078-deutsche-kuenstlerhilfe-des-bundespraesidenten-unterstuetzt-in-not-geratene-aeltere-kuenstler-innen.html>

BMWi: Überbrückungshilfe III ab Januar bis Juni 2021

Ab Januar 2021 können Anträge im Rahmen der Überbrückungshilfe III gestellt werden. Neu darin ist die sogenannte Neustarthilfe – eine Betriebskostenpauschale – für Soloselbstständige, die im Rahmen der Überbrückungshilfen III sonst keine Fixkosten geltend machen können, aber dennoch hohe Umsatzeinbrüche hinnehmen mussten. Sie können einmalig 25 Prozent ihres Umsatzes im entsprechenden Vorkrisenzeitraum 2019 erhalten. Die Neustarthilfe wird nicht auf die Grundsicherung angerechnet.

<https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Navigation/DE/Home/home.html>
<https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Pressemitteilungen/Finanzpolitik>

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Bezirkliche Projektförderung – aktuelle Fristen der Fördersäule 3

Im Rahmen der Fördersäule 3 werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte mit aktiver Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahren, die in einem Berliner Bezirk stattfinden, mit bis zu 5.000 Euro gefördert.

Die aktuellen Fristen sind:

Marzahn-Hellersdorf: **7. Januar 2021**

Neukölln: **14. Januar 2021**

Treptow-Köpenick: **15. Januar 2021**

Tempelhof-Schöneberg: **31. Januar 2021**

Spandau: **7. Februar 2021**

Reinickendorf: **5. März 2021**

<https://www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/foerdersaeulen/>

Festival Rampenlichter: Open Call 2021

Bewerbungsfrist: 10. Januar 2021

Das Festival Rampenlichter gehört zu den wichtigsten Festivals für Tanz und Theater mit Kindern und Jugendlichen in Deutschland und findet vom 9. bis 22. Juli 2021 in München statt. Gesucht werden Projekte mit Kindern und Jugendlichen, die in jugendkulturellen, inklusiven, kulturpädagogischen Kontexten, freien Ensembles, in Kooperation mit Schulen oder Tanz- und Theaterhäusern entstanden sind. Es können auch Konzepte eingereicht werden, die in Arbeit sind, oder Stücke, die nur digital präsentiert werden können.

https://rampenlichter.com/festival/wp-content/uploads/2020/04/Rampenlichter_Ausschreibung_2021.pdf

Tanzverstärker Berlin: Mentoring-Programm für Distribution

Bewerbungsfrist: 10. Januar 2021

Das Distributionsbüro Something Great ruft im Rahmen seiner Förderung im Distributionsfonds (Pilotprojekt aus dem Runden Tisch Tanz) ein Mentoringprogramm ins Leben, das sich an Berliner Tanzproduzent:innen richtet, die sich vor allem für die internationale Distribution von Tanz sowie die Implementierung eigener Distributionsbüros mit Schwerpunkt Berliner Choreograf:innen interessieren.

www.tanzraumberlin.de/artikel/tanzverstaerker-berlin-mentoring-program-call-for-applications/

TANZLAND: Pitching im Rahmen der Gastspielwerkstatt am 22./ 23. März 2021

Bewerbungsfrist: 12. Januar 2021

TANZLAND – der Fonds für Gastspielkooperationen geht 2021 in die nächste Runde. Das Förderprogramm stärkt die Sichtbarkeit des zeitgenössischen Tanzes jenseits etablierter Tanzzentren. Eine Gastspielwerkstatt am 22. und 23. März in Bernburg und Staßfurt schafft als Auftakt mit Pitchings, Panels und Diskussionsrunden Gelegenheiten zum Austausch. Gesucht werden Ensembles, die in diesem Rahmen ihre Arbeit in einem Pitching-Format präsentieren möchten.

<http://www.tanzland.org/home/>

NPN: Gastspielförderung Theater

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2021

Antragsberechtigt sind freie Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, andere Kulturinstitutionen und Kompanien, die als Veranstalter:innen eine Theaterproduktion aus einem anderen Bundesland einladen möchten.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/gastspiele-theater/>

NPN: Stepping Out im Rahmen von NEUSTART KULTUR

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2021

Das Programm NPN-STEPPING OUT fördert Projekte, die den nicht-theatralen, analogen, medialen und digitalen öffentlichen Raum sowie noch neu zu denkende oder zu erfindende performative Szenenflächen und Aktionsfelder erschließen. Antragsberechtigt sind Einzelkünstler:innen, Tanzdozent:innen, Tanzensembles, Kollektive, Produktionszentren, Spielstätten, Festivals, Produktionsbüros und Tanznetzwerke, die nicht maßgeblich bzw. weniger als 50% aus öffentlichen Mitteln gefördert werden.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/stepping-out/>

ITI Deutschland: 22. Internationale Übersetzer:innenwerkstatt Mülheim

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2021

Das Internationale Theaterinstitut Deutschland lädt mit den Mülheimer Theatertagen Übersetzer:innen deutschsprachiger Dramatik zu einer Werkstatt im Zeitraum vom 21. bis 30. Mai 2021 ein. Bewerben können sich professionelle Dramatik-Übersetzer:innen weltweit, die aus dem Deutschen in ihre jeweilige Muttersprache übersetzen und enge Arbeitsbeziehungen zu den Theatern ihres Landes unterhalten.

www.iti-germany.de/fileadmin/PDF/Muelheim/Muelheim_2021/Ausschreibung_Werkstatt_Muelheim_2021.pdf

Stiftung EVZ: Open Call "Wie wir erinnern – plurale Erzählungen, kollektive Geschichten, gemeinsame Wege"

Bewerbungsfrist: 18. Januar 2021

Gemeinsam mit der RAA Berlin e.V. gründete die Stiftung EVZ ein Beratungsgremium von Expert:innen mit kritischem Wissen zu Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung, zu Erinnerung, Widerstand und politischen Bewegungen aus Community-Organisationen, das eine erste diversitätsorientierte und partizipative Ausschreibung erarbeitete. Die Stiftung fördert mit dieser Ausschreibung die Perspektiven von antisemitismus- und rassismuserfahrenen Community-Organisationen in Erinnerungskulturpraktiken. Gefördert werden Projekte die sich mit der Geschichte des Nationalsozialismus, ihren Auswirkungen und Verflechtungen auseinandersetzen. Die Projektskizzen können von gemeinnützig eingetragenen jüdischen, Schwarzen, of-Color, romani (von Rom*nja und/oder Sinti*zze), diasporischen, migrantischen Organisationen mit Sitz in Deutschland eingereicht werden.

https://www.stiftung-evz.de/fileadmin/user_upload/EVZ_Uploads/Handlungsfelder/Auseinandersetzung_mit_der_Geschichte_01/Migration_und_Erinnerungskultur/Partizipative_Pilot-Ausschreibung.pdf

Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus: Zirkus ON

Bewerbungsfrist: 24. Januar 2021

Das Förderprogramm Zirkus ON begleitet jährlich drei von einer Jury ausgesuchte Projekte bis zur Aufführung. Zusammen mit den Partnerinstitutionen vermittelt Zirkus ON Mentoring, Residenzen, Workshops, Produktionsunterstützung und Präsentationen. Die Ausschreibung ist offen für alle Formate des zeitgenössischen Zirkus und richtet sich an Projekte mit Arbeitsschwerpunkt in Deutschland.

<https://bundesverband-zeitgenoessischer-zirkus.de/zirkus-on-ausschreibung>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Zweijährige Basisförderung für Gruppen und Einzelkünstler:innen**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021, 24:00 Uhr**

Eine Basisförderung wird für den Zeitraum von 2 Jahren gewährt. Beantragt werden können produktionsgebundene Personal- und Sachkosten sowie Aufführungskosten sowie Zuschüsse für die allgemeinen Ausgaben, die für die Entwicklung und Sicherung der künstlerischen Arbeit notwendig sind.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstetanz/artikel.81996.php>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Förderung für Produktionsorte**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021, 24:00 Uhr**

Freie Präsentations- und/oder Produktionsorte des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste in Berlin können sich bewerben. Ziel der zweijährigen Förderung ist es, die professionellen Arbeitsstrukturen sowie deren Entwicklung zu sichern.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstetanz/artikel.82006.php>

NPN: Gastspielförderung Tanz I Tanz International I Koproduktionsförderung Tanz**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021**

In der Gastspielförderung Tanz sind freie Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, andere Kulturinstitutionen und Kompanien antragsberechtigt, die als Veranstalter:innen eine Tanzproduktion aus einem anderen Bundesland einladen möchten. Im Programm Tanz International können sich in Deutschland ansässige Kompanien/ Künstler:innen bewerben, die mit einer Tanzproduktion im Ausland gastieren wollen. Ziel der Koproduktionsförderung Tanz ist es, die Mobilität, den Austausch und die Kooperation zwischen Künstler:innen, Veranstalter:innen, Produzent:innen überregional wie international zu unterstützen und die Entstehung neuer Tanzproduktionen zu fördern. Antragsberechtigt ist hier der/die hauptverantwortliche Produzent:in der Produktion.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/>

Bundeskulturstiftung: Allgemeine Projektförderung**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021**

Im Bereich Allgemeine Projektförderung können Kulturschaffende zwei Mal im Jahr Fördergelder für Projekte aus allen künstlerischen Sparten beantragen. Es sind große, innovative Projekte im internationalen Kontext, die hier berücksichtigt werden.

www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine_projektfoerderung.html

Berliner Festspiele: Open Call Theatertreffen der Jugend 2021**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021**

Gesucht werden Theaterexperimente und Stücke von und mit jungen Menschen. Die Teilnahme am neuntägigen Theatertreffen der Jugend 2021 in Berlin ist der Preis des deutschlandweiten Wettbewerbes.

<https://www.berlinerfestspiele.de/de/theatertreffen-der-jugend/der-wettbewerb/allgemein/start.html>

Amadeu Antonio Stiftung: Projektförderung

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

Das Ziel der Stiftung ist die Unterstützung von Projekten und Initiativen, die sich für eine demokratische Zivilgesellschaft engagieren, für Minderheitenschutz und die Menschenrechte eintreten und sich aktiv gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus einsetzen.

<https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/foerderung/auswahlverfahren/>

Fonds Soziokultur: Diversität, Inklusion und Vielfalt im Rahmen von Neustart Kultur

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

Der Fonds Soziokultur sucht Projekte, die Lücken und Leerstellen der gesellschaftlichen Vielfalt in der eigenen Arbeit hinsichtlich der Angebote, Personal oder Kommunikation aufspüren und Schritt für Schritt verändern. Wie gelingt es, das Schlagwort „Diversität“ für die eigene Einrichtung oder Praxis umzusetzen und mit Leben zu füllen? Wer spielt (noch) keine Rolle und warum?

<https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/sonderprogramm-neustart-kultur.html>

Villa Waldberta: Künstler:innenresidenz

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

Künstler:innen aller Sparten mit Wohnsitz außerhalb Bayerns können sich im Rahmen der Residenz mit anderen Gastkünstler:innen austauschen und Projekte anstoßen. Die Residenz beinhaltet neben einem mietfreien Apartment und Arbeitsatelier in der Villa Waldberta ein monatliches Stipendium.

<https://www.artistinresidence-munich.de/de/bewerben/>

Fonds Darstellende Künste: #TakeCare

Bewerbungsfrist: 1. Februar 2021

Die stipendienartige Förderung richtet sich an freie darstellende Künstler:innen und hat die künstlerische Weiterentwicklung in der gegenwärtigen Situation zum Ziel. Gefördert werden ergebnisoffene und produktionsunabhängige Vorhaben wie Recherchen zur Generierung von Inhalten und zukünftigen Konzeptentwicklungen sowie alle Tätigkeiten, die auf die Stabilisierung der künstlerischen Aktivitäten ausgerichtet sind.

<https://www.fonds-daku.de/takecare/>

Fonds Darstellende Künste: Programm Autonom

Bewerbungsfrist: 1. Februar 2021

Das Sonderprogramm fördert Projektvorhaben zur Künstlichen Intelligenz (KI) in den

Darstellenden Künsten. Bewerben können sich freie Künstler:innen und Ensembles aus Tanz, Theater, Performance, die langjährige Arbeitserfahrungen vorweisen können und sich in den Jahren 2020-2022 mit dem Thema KI beschäftigen.

<https://www.fonds-daku.de/sonderprogramm-autonom/>

Stiftung EVZ: Culture for changes 2021

Bewerbungsfrist: 1. Februar 2021

Das Förderprogramm "Culture for changes" von der Ukrainischen Kulturstiftung und der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ) will die deutsch-ukrainische Jugendarbeit stärken. Es werden deutsch-ukrainische digitale, analoge und hybride Kultur- und Kunstprojekte unterstützt.

www.stiftung-evz.de/meetup

shift_culture: Leadership-Programm für Frauen* in Führungspositionen und Personalverantwortliche in Kulturbetrieben

Bewerbungsfrist: 11. Februar 2021

Ziel des Programms ist es, Frauen in Führungs- und Leitungspositionen in den technischen Bereichen sowie in der Verwaltung in Kulturbetrieben zu fördern und deren Aufstiegschancen zu verbessern. Die Bildung von Netzwerken, Stärkung des Selbstvertrauens, Konfliktmanagement, Erlernen von Führungs- und Kommunikation-Skills stehen im Mittelpunkt der Workshops. In Einzelcoachings können eigene, individuelle Themen vertieft werden.

https://www.epi.media/shift_c/

Postcode Lotterie: Projektförderung "Wir machen uns stark für Mensch und Natur"

Bewerbungsfrist: 12. Februar 2021

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte und gemeinnützige Organisationen aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialen Zusammenhalt in ganz Deutschland. Der Fokus liegt auf Klimaschutz, Erhalt der Artenvielfalt, Bildung, Unterstützung von Kindern aus sozial schwachen Familien, Wege aus der Altersarmut sowie Hilfen für geflüchtete Menschen.

<https://www.postcode-lotterie.de/projekte/interessensbekundung>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Wiederaufnahmeförderung

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2021, 18:00 Uhr

Die Wiederaufnahmeförderung steht allen Kunstsparten zur Verfügung. Ziel ist es, die bestehenden und erfolgreichen Produktionen Berliner Künstler:innen sowie Gruppen/Ensembles einem größeren Publikum zugänglich zu machen.

www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung/

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Fördersäule 2 für strukturbildende Projektformate und Fördersäule 2plus für nachhaltige Partnerschaften**Bewerbungsfrist: 15. Februar 2021**

Es werden strukturbildende Projektvorhaben mit stadtweiter Aufstellung (Fördersäule 2) sowie auf Langfristigkeit angelegte Partnerschaften (Fördersäule 2plus) gefördert. Die Förderung kann jeweils für bis zu zwölf Monate gewährt werden und umfasst Mittel ab 23.001 Euro. Vorgabe ist die Kooperation von Kunst-/ Kulturpartner:innen mit Partner:innen aus dem Bereich Bildung oder Jugend. Gefördert werden Projekte, welche die Lebenswelten/ Themen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahre künstlerisch verhandeln.

<https://www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/foerderkriterien/>

BFDK: "tanz + theater machen stark"**Bewerbungsfrist: 15. Februar 2021**

Im Rahmen von "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" werden lokale Bündnisse von mindestens drei Partner:innen unterstützt, die sich an benachteiligte Kinder und Jugendliche richten.

<https://darstellende-kuenste.de/de/tanz-theater-machen-stark/termine/fristen/3159-naechste-antragsfrist-tanz-theater-machen-stark.html>

flausen+: Forschungsstipendien**Bewerbungsfrist: 1. März 2021**

Die flausen+stipendien unterstützen eine vierwöchige Forschung an neuen und gewagten Ideen. Das Modellprojekt will professionellen Künstler:innen eine Labormöglichkeit frei von Aufführungs- und Ergebniszwängen geben. Statt einer Premiere gibt es ein öffentliches makingOFF am Abschlussabend, das durch die Forschung führt.

<https://flausen.plus/2020/11/ausschreibung-forschungsstipendien/>

PwC-Stiftung: Projektförderung**Bewerbungsfrist: 1. März 2021**

Die Stiftung fördert Projekte der ästhetischen Kulturbildung, u. a. auch im Bereich der darstellenden Kunst für Kinder und Jugendliche. Ein Förderschwerpunkt sind Projekte, die auf die Verbindung von kultureller und ökonomischer Bildung abzielen. Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen.

<https://www.pwc-stiftung.de/projektfoerderung/antragsverfahren/>

Dachverband Tanz Deutschland: DIS-TANZ-SOLO im Rahmen von Neustart Kultur**Bewerbungsfrist: 22. März 2021**

Die stipendienartige Förderung bezieht sich auf Vorhaben von Tanzschaffenden, die das Ordnen, Dokumentieren, Archivieren, Recherchieren, Weiterbilden und Entwickeln ihrer Arbeit, ihrer Vorhaben und Projekte beinhalten. Beantragen können Soloselbstständige im Tanz: Choreograf:innen, Tänzer:innen, Dramaturg:innen, Produzent:innen, Kurator:innen, Techniker:innen, Tanzvermittler:innen, etc, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben.

<https://www.dis-tanzen.de/index.php?id=11>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Arbeits- und Recherchestipendien

Bewerbungsfrist: 31. März 2021, 18:00 Uhr (Achtung: verschoben!)

Die Stipendien sind für die künstlerische oder kuratorische Entwicklung von professionell ausgebildeten und/oder arbeitenden Künstler:innen sowie freien Gruppen in Berlin bestimmt. Gefördert werden Vorhaben wie z. B. Forschung, Recherche oder Vorarbeit an einem bestimmten Thema, zur Entwicklung von Projekten, neuer Arbeitstechniken.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenste-tanz/artikel.438580.php>

Berliner Festspiele: Tanztreffen der Jugend

Bewerbungsfrist: 31. März 2021

Das 8. Tanztreffen der Jugend findet vom 17. bis 24. September 2021 statt. Gesucht werden Solo/ Duo und Ensemblestücke sowie mediale Tanzprojekte von und mit Jugendlichen. Eingeladen werden nicht nur fertige Tanzstücke, sondern auch Formate, die trotz der pandemiebedingten Einschränkungen Wege finden, mit Bewegungssprachen des zeitgenössischen und/oder urbanen Tanzes zu experimentieren.

www.berlinerfestspiele.de/de/tanztreffen-der-jugend/der-wettbewerb/bewerbung/start.html

Fonds Soziokultur: Digitalität + Soziokultur im Rahmen von Neustart Kultur

Bewerbungsfrist: 31. März 2021

Was bedeutet Digitalisierung für soziokulturelle Arbeit? Gesucht werden Projekte für die sinnvolle Nutzung der Digitalität – etwa für die Sichtbarkeit von Vielfalt, das Mitgestalten, des neuen Storytellings, der passenden Mischung aus real und digital mit neuen Formaten, Teilhabe anderer und ungewöhnliche Ästhetik.

<https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/sonderprogramm-neustart-kultur.html>

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

TANZ.MEDIA. e. V: Projektleitung auf Werkvertragsbasis gesucht

Bewerbungsfrist: keine Angabe

TANZ.MEDIA e.V. hat im Rahmen von NEUSTART-KULTUR ein Projekt entwickelt, das der Weiterbildung handwerklicher Fähigkeiten im Tanzjournalismus dient. Geplant ist die Durchführung von fünf dreitägigen Tutorial-Tagungen an fünf verschiedenen Orten. Für die Projektleitung bis 15. September 2021 wird ein Werkvertrag über 15.000 Euro vergeben.

<http://tanz.media/Ausschreibung.html>

Sophiensaele: Mitarbeit im Bereich Marketing + Social Media gesucht

Bewerbungsfrist: 10. Januar 2021

Ab 1. Februar suchen die Sophiensaele ein:e neue:n Mitarbeiter:in für Marketing + Social Media (35 Stunden/Woche), die:der die Betreuung der Homepage/ Social Media Kanäle verantwortet und die Mediaplanung des Hauses, wechselnder Festivals und einzelner Produktionen umsetzt. Die Stelle ist zunächst befristet bis Ende 2023 und wird in Anlehnung an TV-L 6 Berlin vergütet.

<https://sophiensaele.com/de/haus/neuigkeiten/stellenausschreibung-mitarbeit-marketing-social-media-teilzeit-35-stdwoche>

Deutscher Bühnenverein: Geschäftsführende*r Direktor*in gesucht

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2021

Die geschäftsführende Direktion ist verantwortlich für die Geschäfte des Bühnenvereins und leitet das Team mit 15 Mitarbeitenden. Gesucht wird zum 1. Januar 2022 eine Persönlichkeit mit abgeschlossenem Hochschulstudium, die über ein kulturpolitisches Profil verfügt und in diesem Bereich mit den aktuellen Debatten vertraut ist.

<https://darstellende-kuenste.de/de/service/ausschreibungen/3099-deutscher-buehnenverein-geschaeftsfuehrende-r-direktor-in-zum-01-01-2022-gesucht.html>

Ursina Tossi & EXCESSIVE SHOWING: Freie Mitarbeiter:in für Distribution, (inter-)nationale Kooperationen und Gastspielakquise gesucht

Bewerbungsfrist: 20. Januar 2021

Die Position ist ab 1. Februar bis zunächst 31. Oktober 2021 zu besetzen. Zu den Aufgaben gehören u. a.: die Akquise und Betreuung von Spielstätten, Akquise von Fördergeldern, Kommunikation mit Kooperations- und Koproduktionspartner:innen, Besuch von Messen, Festivals und Vertretung des Ensembles auf Fachveranstaltungen. Der Arbeitsumfang beträgt ca. 1 Tag pro Woche.

<https://ursinatossi.hotglue.me/?opencall>

&stistig GbR// Kollektiv PARA: Mitarbeit Produktion/ Produktionsleitung gesucht

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

Die &stistig GbR und das Künstler:innenkollektiv PARA suchen ab Februar 2021 ein:e:n Mitarbeiter:in im Bereich Produktion/ Produktionsleitung (Controlling, Abrechnung, Organisation, Kommunikation) auf Honorarbasis für ca. 10 bis 15 Wochenstunden. Die Bezahlung erfolgt auf Grundlage der Empfehlungen des BfDK.

www.bastiansistig.com/jobs

Theater o.N.: Mitarbeit im Bereich Verwaltung und Organisation gesucht

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2021

Das Theater o.N. sucht für 20 Stunden/ Woche Verstärkung im Bereich Verwaltung und Organisation von Projektaktivitäten. Die Ausschreibung richtet sich bevorzugt an Menschen, die mit körperlichen und/ oder sensorischen Behinderungen leben.

www.theater-on.de/aktuell/aktuelles

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Redaktion: Elisa Müller, Peggy Mädler

Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Pappelallee 15, 10437 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52
info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de